



Liebe Freunde und Verwandte,

der Gemeindeneustart liegt hinter uns - oder sollen wir besser sagen vor uns? Wie dem aus sei, der Startschuss am 11.9. war auf jeden Fall ein gelungenes Fest. Gäste waren extra aus den USA und Kenia angereist, um uns zu ermutigen, um für und mit uns zu beten, und um mit anzupacken.

Neustart

Die Woche vor dem 11.9. war für uns besonders angespannt, und ging nicht spurlos an uns vorbei. Am Freitag vor unserem Neustart bekam Nancy eine Gürtelrose, die aber noch rechtzeitig vor dem richtigen Ausbruch behandelt werden konnte. Die Festpredigt war besonders herausfordernd, und so hatten wir bis zur letzten Minute voll zu tun. Der Tag selbst war von einer angenehmen Atmosphäre geprägt, und das sonnige Wetter trug sein Übriges dazu bei. Etwa 120 Gottesdienstbesucher kamen zu unserem Fest, das sind doppelt so viele wie gewöhnlich. Viele aus unserer Gemeinde haben sich richtig ins Zeug gelegt. So gab es extra noch zwei Baueinsätze vor dem großen Tag. Die Dekoration und der Einladungsflyer für die September-Gottesdienstreihe waren ganz im Zeichen Afrikas, das Begrüßungsteam wurde aufgestockt und nach dem Gottesdienst wurden vielfältige Leckereien angeboten.

Highlights

- Unser kenianischer Chef Kyama Mugambi „brachte“ noch zwei andere Mavuno-Gemeindemitglieder mit, die die Tage vor dem Neustart intensiv für das Gebet in unseren Gemeinderäumen nutzten.



Daniel & Nancy Flechsig
Gerhart-Hauptmann-Str. 36
14513 Teltow

Telefon: 03328 9349074
Mobil: 0170 5842019

E-Mail: flechsigs@gmx.net
Web: www.flechsigs.de



Gebetsecke

Wir freuen uns

- * über den gelungenen Neustart am 11.9.
- * über alle Unterstützung, die wir dabei hatten

Und brauchen Eure

Unterstützung. Betet bitte,
* Ausdauer, Weisheit und Kraft gerade in der Anfangsphase des Neustarts,

- Rodrigo Dinsmore, ein Freund aus North Carolina, USA, wurde von seiner Gemeinde mit seiner Frau und den beiden Söhnen ausgesandt, um uns beim Gottesdienst zu unterstützen. Er hat unseren Lobpreis geleitet - und das richtig gut.
- Unsere Familien waren auch mit dabei und haben die Tage davor und danach unersetzliche Dienste als Babysitter geleistet.

Überhaupt haben wir viel Unterstützung bekommen und in vielen Bereichen Gebetserhörungen gehabt. Ohne die göttliche und menschliche Unterstützung wäre der Tag nicht so gelungen.

Team-Zuwachs

Unser Team und damit unsere Gemeinde wächst weiter. Eine junge befreundete Familie hat sich Anfang September ganz überraschend entschieden, bei unserem Gemeinde-Neustart mit zu machen. Damit hat Ferdinand nicht nur einen Spielkamerad im gleichen Alter, sondern unsere Gemeinde auch einen gelernten Tontechniker und eine kreative Bloggerin.

Außerdem steht seit dieser Woche fest, dass Rodrigo und Katie Dinsmore aus North Carolina (USA) uns ab dem nächsten Frühjahr tatkräftig zur Seite stehen. Rodrigo ist Jugendpastor der Bible Church in Chapel Hill, und wird von dort für ein Jahr nach Berlin ausgesandt. Wir freuen uns sehr und sind dankbar für jede Verstärkung.

Familienleben

Ferdinand läuft! Nein, er rennt. Mit wachsender Begeisterung und zunehmender Sicherheit bewegt er sich nun nicht mehr auf dem Hintern rutschend sondern im Laufen fort - meist laut kreischend vor Vergnügen. Seine Lieblingswörter sind gerade "Emily" (ein Hund, den wir beim Spazieren gehen getroffen haben), "iPad" und "alleine (machen)". Als Nancy ihm vor kurzem die Windeln gewechselte, hat sich folgende Szene zugetragen:

Nancy: Wo sind deine Ohren?

Ferdinand zeigt auf die Ohren.

Nancy: Wo ist dein Mund?

Ferdinand zeigt auf den Mund.

Nancy: Wo ist deine Brust?

Ferdinand zeigt auf Mama!!!

wo alles noch etwas „holprig“ läuft

* die Gemeinde, dass sie die vielen Veränderungen nicht nur erträgt sondern auch mit trägt

* besondere Weisheit beim Prioritäten setzen

* Bewahrung und Gesundheit von uns dreien



Traumwetter



Band in Aktion



Volles Haus

Bis zum Wochenende des 11.9. wurde er noch gestillt, doch mit der medikamentösen Behandlung von Nancys Wundrose musste er spontan abgestellt werden. Das fand er anfangs gar nicht toll, doch mittlerweile hat er sich daran gewöhnt.

Wir selbst erleben immer wieder, wie herausfordernd es ist, Familien- und Ehe-Leben nicht zu vernachlässigen, und den vielen „Baustellen“ gerecht zu werden, die so ein Gemeinde-Neustart mit sich bringt. Eine große Hilfe in diesem Bereich ist Beth, die im August mit ihrem Mann aus Sydney (Australien) hierher gezogen ist. Viermal in der Woche kommt sie nachmittags zu uns und spielt mit Ferdinand bzw. hilft uns im Haushalt. Sie tut das mit Freude und Gelassenheit, und bringt unserem Sohn ganz nebenbei noch ein paar englische Wörter bei. Wir freuen uns wirklich sehr, dass sie uns auf diese Weise unterstützt.

Oktober-Highlights

Der Besucherstrom aus Nairobi reißt noch nicht ab. Im Oktober haben wir die besondere Freude, dass Muriithi Wanjau mit seiner Frau Carol nach Deutschland kommt. Er ist der leitende Pastor der Mavuno Church und wird als Hauptredner des Wiedenester Kongresses GemeindeNeuDenken in Deutschland sein. Wir freuen uns darauf, dass sie anschließend noch ein paar Tage hier in Berlin verweilen. Für uns ist das immer wieder ein Motivations-Schub, wenn wir unsere kenianischen Kollegen und Freunde nicht nur via Telefon oder Skype sprechen, sondern auch hier vor Ort erleben können.

Danke für Euer Interesse und Eure Unterstützung.
Beides tut uns gut und wir brauchen es!

Herzliche Grüße von
Daniel und Nancy mit Ferdinand

Finanzielle Unterstützung:

Forum Wiedenest, Bergneustadt
Konto 2202 700 015
BLZ 38462135 (Volksbank Oberberg),
Verwendungszweck: 63005 Unterhalt Flechsigs



Kenia & Deutschland



Fam. Dinsmore, North Carolina, mit Kyama und Daniel



Grüße aus Nairobi



Gäste von nah und fern



Matt & Bianca Olthoff,
Kalifornien

Copyright © 2011 Daniel & Nancy Flechsig, All rights reserved.

Sent to a-omega@web.de — [why did I get this?](#)
[unsubscribe from this list](#) | [update subscription preferences](#)
Daniel & Nancy Flechsig · G.-Hauptmann-Str. 36 · 14513 Teltow

